

# GEMEINDE. UMWELT. BERICHT.



**Marktgemeinde Grabern**  
**Umweltgemeinderätin Eva Kraus**

**Oktober 15**



**[www.umweltgemeinde.at](http://www.umweltgemeinde.at)**  
**[gemeindeservice@enu.at](mailto:gemeindeservice@enu.at)**  
**Tel. 02742 / 22 14 44**

---

# GEMEINDE. UMWELT. BERICHT 2015

Marktgemeinde Grabern

## Inhalt

1	Vorwort .....	3
2	IST-Analyse .....	4
3	Zukünftige Maßnahmenempfehlungen .....	7
4	Unterstützungsangebote der Energie- und Umweltagentur NÖ .....	9

---

# GEMEINDE. UMWELT. BERICHT 2015

Marktgemeinde Grabern

## 1 Vorwort

### **Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates! Geschätzte Kolleginnen und Kollegen!**

Mit gegenständlichem Bericht komme ich den Verpflichtungen des NÖ Umweltschutzgesetz nach, wonach dem Gemeinderat über die gegenständliche Situation im Umweltbereich Bericht zu legen ist.

Als Grundlage des Berichtes fungieren die Ergebnisse des von der Energie- und Umweltagentur NÖ angebotenen Energie- und Klimachecks.

Der **GEMEINDE. UMWELT. BERICHT. 2015** unterteilt sich in eine IST-Analyse der Gemeinde im Umweltbereich inkl. einer taxativen Aufzählung der bereits umgesetzten Maßnahmen und den kurz- bzw. mittelfristigen sowie langfristigen Maßnahmen, die zur Umsetzung angeregt werden.

Umweltpolitik ist wie wahrscheinlich kaum ein anderes Themenfeld ausschlaggebend dafür, ob wir den nächsten Generationen dieselben oder noch bessere Rahmenbedingungen bieten können, wie wir sie gegenwärtig vorfinden.

Als Umweltgemeinderätin der Marktgemeinde Grabern, darf ich Sie bitten mich bei der Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen zu unterstützen – Für den Umwelt- und Naturschutz von heute. Für die Bürgerinnen und Bürger von morgen.

Hochachtungsvoll

**Eva Kraus**

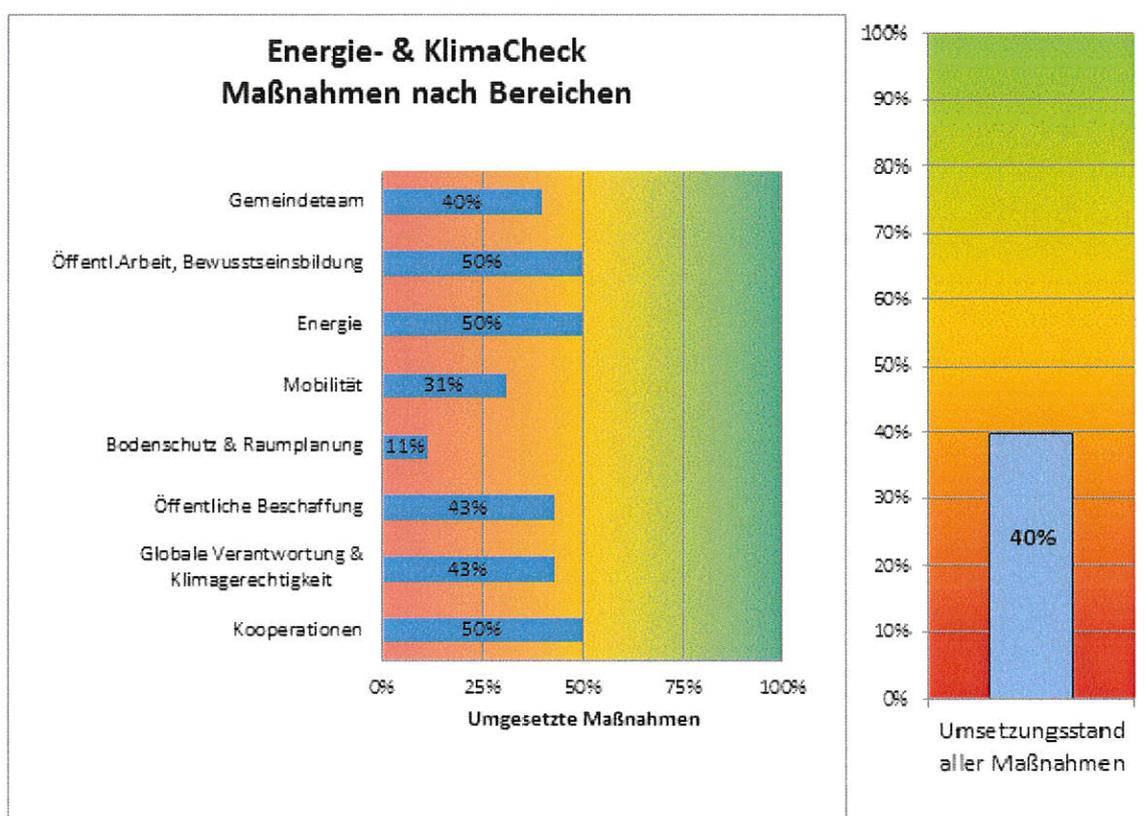
Umweltgemeinderätin der Marktgemeinde Grabern

# GEMEINDE. UMWELT. BERICHT 2015

Marktgemeinde Grabern

## 2 IST-Analyse

Die nachfolgende Grafik ist das Endergebnis des seitens von Energie –und Umwelta-  
gentur NÖ zur Verfügung gestellten Energie- und Klimachecks und zeigt den gegen-  
wärtigen Umsetzungsgrad der Gemeinde in den unterschiedlichen Umweltbereichen.



Der Umsetzungsgrad der IST Analyse ergibt sich aus den nachfolgend angeführten umgesetzten Maßnahmen.

Aufgrund des geringen Prozentanteils im Bereich Bodenschutz & Raumplanung sind im Jahr 2016 bewusstseinsbildende Maßnahmen geplant.

---

# GEMEINDE. UMWELT. BERICHT 2015

Marktgemeinde Grabern

Folgende Maßnahmen wurden seitens der Gemeinde in den vergangenen Jahren im Umweltbereich bereits umgesetzt:

- Wir haben in unserer Gemeinde eine Ansprechperson für Energie und Klimaschutz (z.B. Klimabündnis-KoordinatorIn, e5-TeamleiterIn).
- Es gibt in unserer Gemeinde Arbeitsgruppen, die sich mit Energie und Klimaschutz beschäftigen.
  - Energie- oder Umweltausschuss
- Wir präsentieren uns als aktive Gemeinde im Energie- und Klimaschutzbereich.
- Wir informieren über Energie- und Klimaschutz in unserer Gemeindezeitung.
- Wir informieren über Energie und Klimaschutz auf unserer Gemeindehomepage.
- Wir nehmen an Energie- und Klimaschutz-Aktionstagen und Kampagnen teil.
- Wir haben eineN EnergiebeauftragteN bestellt.
- Wir bieten BürgerInnen Information und Beratung für Energiesparmaßnahmen und Erneuerbare Energien.
  - Aktionen zum Stromsparen (Wettbewerb, Ausleihe Strommessgeräte)
- Wir haben in unserer Gemeinde AbsolventInnen von energierelevanten Aus- und Weiterbildungen.
  - Ausbildung EnergiebeauftragteR
- Wir haben innerhalb der letzten 10 Jahre eine CO<sub>2</sub>-Grobbilanz erstellt.
- Wir erheben regelmäßig die Energiedaten der Gemeindeobjekte.
  - Kommunale Energiebuchhaltung
  - Jährlicher kommunaler Energiebericht und Präsentation vor Gemeinderat
- Wir haben innerhalb der letzten 10 Jahre ein Energieleitbild / Energiekonzept erstellt bzw. arbeiten daran.
- Wir haben unsere öffentliche Beleuchtung nach energieeffizienten Kriterien umgestellt.
- Wir halten uns bei Neubauten durch die Gemeinde an Passiv- oder Niedrigstenergiehausstandards.
- Wir verfügen in gemeindeeigenen Gebäuden über Photovoltaikanlage/n.
- Wir setzen bewusstseinsbildende Maßnahmen zur Attraktivierung der klimafreundlichen Mobilität (z.B. Europ. Mobilitätswoche).
- Wir achten bei Raumplanung, Ortsentwicklung und Nahversorgung auf die gute Erreichbarkeit mit klimafreundlichen Verkehrsmitteln.

---

# GEMEINDE. UMWELT. BERICHT 2015

Marktgemeinde Grabern

- Wir fördern aktiv den Radverkehr (z.B. Radverkehrsanlagen, Radständer, Bike+Ride, Leihräder).
  - Leihradsysteme (z.B. Nextbike)
  - Radkampagnen und Bewusstseinsbildung
- Wir verbessern das Angebot im Öffentlichen Verkehr z.B. mit Anrufsammeltaxi, Schnuppertickets oder Gemeindebussen.
- Wir nutzen das Instrument der Bebauungsplanung zur Realisierung einer flächensparenden Siedlungsentwicklung.
- Wir geben regionalen, saisonalen und biologischen Produkten den Vorzug.
- Wir achten beim Kauf von IT auf Energieeffizienzklassen und faire Arbeitsbedingungen.
- Wir berücksichtigen bei unseren Kaufentscheidungen die Wiederverwertbarkeit, Langlebigkeit, Reparaturfreundlichkeit.
- Wir informieren unsere BürgerInnen über die globalen Auswirkungen ihres Lebensstils.
- Wir verzichten zum Schutz der Regenwälder auf Tropenholz.
- Wir verzichten bei kurzlebigen Produkten (Wegwerfprodukten) auf Aluminium.
- Wir kooperieren im Bereich Klimaschutz mit Bildungseinrichtungen.
- Wir kooperieren mit Nachbargemeinden bei klimarelevanten Maßnahmen.
- Wir sind in einer Klima- und Energie-Modellregion aktiv.
  - Förderberatung für Gemeinden
  - Energie- und Umwelt-Gemeinde-Tag
  - Umwelt-Gemeinde-Foren
  - Energiebeauftragten-Foren
  - Bildungsscheck für NÖ Gemeindebeauftragte
  - RADLand-Coaching
  - NÖ Dorf- und Stadterneuerung
  - Leaderregion
  - Klima- und Energiemodellregion
  - Tag der Sonne
  - NÖ Klimaaktionswoche/tag
  - Eigener Umwelttag oder eigenes Umweltfest

---

# GEMEINDE. UMWELT. BERICHT 2015

Marktgemeinde Grabern

## 3 Zukünftige Maßnahmenempfehlungen

Basierend auf den Ergebnissen des gegenständlichen GEMEINDE. UMWELT. BERICHT. wird der Gemeinde empfohlen nachfolgende Maßnahmenempfehlungen umzusetzen um die Situation im Energie-, Natur- und Umweltbereich der Gemeinde weiter zu verbessern.

Aufgrund der sich im GEMEINDE.UMWELT.BERICHT. ergebenden Gesamtbewertung von 40 % Umsetzungsstand aller Maßnahmen (siehe Punkt 2 – IST-Analyse) wird dem Gemeinderat seitens ENU empfohlen den Beitritt zum e5-Programm zu prüfen. Detailinformationen zum e5-Programm für NÖ Gemeinden sowie Kontaktdaten sind unter [www.e5-niederoesterreich.at](http://www.e5-niederoesterreich.at) einsehbar.

### Maßnahmen zur kurz- bis mittelfristigen Umsetzung

- **Bewusstseinsbildung zum Themenbereich Bodenschutz:**  
Vortrag am 26.Jänner mit dem Thema  
„Boden gut – alles gut“ für die Zielgruppe Bürger und Landwirte
- **Bewusstseinsbildung zum Themenbereich Nachhaltigkeit:**  
Workshop mit den Reinigungskräften der Gemeinde Grabern mit dem Thema  
„Ökologisch reinigen“ mit Check der zurzeit eingesetzten Reinigungsmitteln und einen Informationsabend für die Bürger zu dem gleichen Thema am 15. März
- **Themenbereich Energie:**  
Ankauf eines Strommessgerätes zum Ausborgen um Stromfresser aufzuspüren und Geld zu sparen
- **Bewusstseinsbildung zu den Themen Mobilität und globale Verantwortung**  
in Zusammenarbeit mit der Volksschule
- **Mobilität:**  
Weiterführung der Radbörse

### Maßnahmen zur langfristigen Umsetzung

- **Themenbereich Bodenschutz:**  
Umstieg auf „Natur im Garten“ Gemeinde in Begleitung mit Natur im Garten  
Beratung Weinviertel und Gemeinderatsbeschluss

---

# GEMEINDE. UMWELT. BERICHT 2015

Marktgemeinde Grabern

- **Themenbereich Mobilität:**  
Projektierung eines e-Carsharing Modells für der neuen Siedlung Hübelgrund

# GEMEINDE. UMWELT. BERICHT 2015

Marktgemeinde Grabern

- 4 Unterstützungsangebote der Energie- und Umweltagentur NÖ Die Energie- und Umweltagentur NÖ fungiert als erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um Energie, Natur und Umweltthemen für Niederösterreichs Gemeinden und unterstützt diese mit einer breiten Palette an Serviceangeboten:

## Umwelt-Gemeinde-Service



- Direkte, persönliche Beratung am Umwelt-Gemeinde-Telefon 02742 22 14 44
- Umfassende Informationen auf der Website [www.umweltgemeinde.at](http://www.umweltgemeinde.at)
- Aktuelle News im Umwelt-Gemeinde-Newsletter
- Persönliche Vorort-Beratungen durch Fachexpertinnen und -experten
- Förderberatung für NÖ Gemeinden
- Beratung und Unterstützung zur nachhaltigen Beschaffung
- Beratung Energie-Einspar-Contracting

## Betreuung von Klimabündnisgemeinden

In Abstimmung mit dem Klimabündnis bietet Ihnen die Energie- und Umweltagentur NÖ persönliche Beratung und Unterstützung bei Umsetzungsmaßnahmen, Öffentlichkeitsarbeit und Förderungsberatung.

## e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden



- Die eNu begleitet Ihre Gemeinde mit Fachexpertinnen und -experten auf dem Weg zur Zertifizierung
- Nähere Informationen unter [www.e5-niederoesterreich.at](http://www.e5-niederoesterreich.at)

## Beratungsangebot für Umwelt-Gemeinde-Rätinnen und -Räte



- Beratung am Umwelt-Gemeinde-Telefon, in den regionalen Büros der eNu oder in Ihrer Gemeinde
- Wichtige Informationen online: [www.umweltgemeinde.at/umweltgemeinderate](http://www.umweltgemeinde.at/umweltgemeinderate)
- UGR -Foren: regelmäßige Austauschtreffen in jeder Region
- Neu: Erstmaliger Einführungskurs für UGR im Herbst 2015

## Energieeffizienzgesetz - Beratungsangebot für Energiebeauftragte



- Telefonische Beratung am Umwelt-Gemeinde-Telefon, in den regionalen Büros der eNu oder in Ihrer Gemeinde
- Wichtige Informationen online: [www.umweltgemeinde.at/energiebeauftragte-einleitung](http://www.umweltgemeinde.at/energiebeauftragte-einleitung)
- EB-Foren: regelmäßige Austauschtreffen in jeder Region
- Ausbildungskurse und Weiterbildungsangebote in allen Landesregionen

---

# GEMEINDE. UMWELT. BERICHT 2015

Marktgemeinde Grabern

---

## Gemeinde. Umwelt. Bericht. 2015

**Umweltgemeinderätin Eva Kraus**

Neugasse 20

2020 Schöngrabern

Tel.: 0664 / 254 66 62

E-Mail: [eva.kraus@aon.at](mailto:eva.kraus@aon.at)

*Eva Kraus*

**UGR Eva Kraus**

*Schöngrabern 25.11.2015*

**Ort, Datum**